

Beschluss des Landrats vom 16.01.2025

Nr. 920

16. Potential zusätzlicher Einnahmen auf heute unbebauten/unternutzten Grundstücken im Kantonsbesitz

2024/319; Protokoll: mko

Roman Brunner (SP) beantragt Diskussion.

://: Dem Antrag wird stattgegeben.

Roman Brunner (SP) bedankt sich beim Regierungsrat herzlich für die Beantwortung und das Zusammentragen der Zahlen.

Roman Brunner ist etwas schockiert. Im Dezember 2024 wurde hier zwei Tage lang über die AFP-Beträge gestritten. Nun liegt die Aussage vor, dass in verschiedenen Zonen des Kantons Land im Wert von etwas mehr als einer halben Milliarde Franken brachliegt und unternutzt ist. Es handelt sich dabei um Einnahmen und Baurechtszinsen in der Höhe von knapp CHF 10 Mio., die nicht verwendet werden. Angesichts der finanziellen Situation des Kantons ist das etwas schockierend. Kommt hinzu, dass die Steuereinnahmen bei diesen Zahlen noch nicht berücksichtigt sind. Mit ein bisschen gutem Willen hätte mit nicht allzu grossem Aufwand eine Prognose erstellt werden können, um auf Basis eines Durchschnittswerts von bestehenden Wohnzonen herauszufinden, wie viele Steuereinnahmen mit diesem Land erzielt werden könnten – sowohl für den Kanton als auch die Gemeinden, auf denen der finanzielle Druck ebenfalls schwer lastet.

Der Interpellant denkt und hofft, dass der Kanton hiermit einen Anstoss erhalten hat, in diesem Bereich aktiv zu werden und die bestehenden Reserven zu nutzen.

://: Die Interpellation ist erledigt.
